

Wirtschaftsrückgang - dennoch steigen die Aktien !

Alle Zeichen beweisen das Fortschreiten der Depression in USA : der Warenabsatz sinkt - die Produktion geht zurück - die Überstundenarbeit nimmt ab, die Kurzarbeit nimmt zu, die Zahl der Arbeitslosen wächst. Und dennoch : die Kurse der Aktien an der New Yorker Börse steigen anhaltend! Was bedeutet dieser Widerspruch ?

Wenn die Geschäfte gut gehen, steigen die Profite, steigen die Aktienkurse. Aber die Aktienkurse steigen auch, wenn die gut informierten kapitalistischen Kreise ein bevorstehendes grosses Geschäft wittern.

Die fortschreitende Aufwärtsbewegung der Kurse der Aktien an der Börse von New York beweist, dass die Kreise, die die New Yorker Börse beherrschen - das sind die amerikanischen Monopolkapitalisten, die Milliardäre - mit einem sehr grossen Geschäft rechnen. Und die USA-Regierung besteht heute aus den Milliardären persönlich, Eisenhower ist ihr Mann.

Die Tatsachen, die seit Monaten den anhaltenden Wirtschaftsrückgang immer deutlicher zeigten, riefen in den Bevölkerungsmassen von USA wachsende Beunruhigung hervor. Die Erfahrungen der 1. Weltwirtschaftskrise, die 1929 begann und zu einer Massenarbeitslosigkeit führte, sind noch nicht vergessen. Um die Massen zu beruhigen, liessen die Milliardäre durch ihre Mittelsmänner in Umlauf setzen: "Der Wirtschaftsrückgang sei bereits durchschritten und bis Mitte Sommer werde die Wirtschaft wieder auf höchsten Touren laufen". Mit den Aktienkursen, die sie immer höher klettern liessen, untertrichen das die Monopolkapitalisten.

Die Herren über die USA-Wirtschaft, die heute selbst die USA-Regierung bilden, sie voll beherrschen, wissen es bereits, dass ihnen ein sehr grosses Geschäft bevorsteht.

Sie haben bereits fest beschlossen, zur Belebung der Profitkonjunktur den Krieg loszulassen !

Noch nicht den grossen Krieg, sondern einen Korea-Krieg Nr. 2, etwa durch Ausweitung des Indochinakrieges. Das würde das grosse Rüstungsgeschäft für 1 - 2 Jahre beleben, ihnen eine Atembrücke von der kapitalistischen Wirtschaftskrise geben und Zeit schaffen, die Bedingungen für das siegreiche Zuendeführen des 2. Imperialistischen Weltkriegs für die USA-Imperialisten zu verbessern. Dann - in dem ihnen opassenden Zeitpunkt - werden die USA-Imperialisten den heissen Weltkrieg gegen die SU ankurbeln.

Dass die Aktienkurse an der New Yorker Börse trotz der Depression anhaltend steigen, beweist, dass die USA-Milliardäre zur Belebung der Konjunktur auf das grosse Rüstungsgeschäft durch Krieg losgehen, und zwar schon auf nahe Sicht!

Arbeiter, Angestellte, Kleinbauern, Kleinbürger! Lasst Euch durch heuchlerisches Friedensgerede nicht täuschen - von niemandem !

22.4.54.